



STANDESAMT

Heiraten im
Alten Rathaus



Haben Sie schon Ihr Traum-Zuhause?

Wir haben das entsprechende Immobilien-Angebot und unsere Finanzierungsspezialisten beraten Sie jederzeit gern und kompetent.

Schauen Sie gleich bei uns vorbei!

www.sparkasse-ffb.de/immobilien

 Sparkasse
Fürstenfeldbruck



Motiv Juwelier



Gold – Silber An- & Verkauf – Markenuhren – Trauringe

İsmail Koç

Perlacherstraße 2 | 81539 München

Tel.: +49 (0) 89/21 59 17 30

Fax: +49 (0) 89/21 59 17 31

Hauptstraße 8 | 82256 Fürstenfeldbruck

Tel.: +49 (0) 8141/43 41 1

Fax: +49 (0) 8141/43 49 9

www.motiv-juwelier.de | info@motiv-juwelier.de



Oberbürgermeister Klaus Pleil

Liebes Brautpaar,

Hochzeit – ein besonderes Fest, eine „Hoch-Zeit“ in Ihrem Leben!

Als Oberbürgermeister unserer schönen Stadt freue ich mich, dass Sie für den Schritt in Ihre gemeinsame Zukunft Fürstentfeldbruck gewählt haben.

Mit Aufregung und Erwartung beginnen die Planungen, damit dieser Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis wird. Bis es endlich soweit ist, sind frühzeitig Vorbereitungen zu treffen.

In unserer Broschüre finden Sie zahlreiche Ratschläge und Informationen rund um das Thema „Heiraten“ und die verschiedenen Möglichkeiten einer Trauung in unserer wunderbar an der Amper gelegenen Stadt und unserem beliebten Klosterareal. Unser Trauungszimmer im Alten Rathaus findet stets großen Anklang und bietet den perfekten Rahmen als Ausgangspunkt für Ihren festlichen Tag.

Mit vielen Anregungen und Ideen wollen wir Ihnen die Organisation erleichtern, damit Ihrer Hochzeit in Fürstentfeldbruck nichts mehr im Wege steht. Nicht nur unsere kompetenten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Standesamtes stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite, auch die Fürstentfeldbrucker Betriebe bieten Ihnen mit ihrer Vielfalt große Unterstützung.

Ich wünsche Ihnen viele glückliche Momente, die Sie gemeinsam erleben, für die Zukunft alles Gute und eine gelungene Hochzeitsfeier verbunden mit kostbaren Erinnerungen an diesen Tag.

Ihr Oberbürgermeister

Klaus Pleil



Panoramablick Richtung St. Magdalena



Inhaltsverzeichnis

Grußwort	1
Inhaltsverzeichnis	2
Fürstenfeldbruck – Die Schöne an der Amper	3
Das Alte Rathaus – Schmuckstück am Marktplatz	5
Alles Wissenswerte in Kürze	7

Die standesamtliche Trauung	7
Vor dem Altar – Die kirchliche Trauung	11

Die Hochzeitsfeier

Einladungskarten & mehr	13
Blumen & Deko	14
Essen & Hochzeitstorte	15
Musik & Tanz	17
Feiern & Übernachten	17
Der Weddingplaner hilft – Dienstleister mit Herz	18

Hochzeitsfotos & Locations

Hochzeitsfotos	20
Locations	22
Tipp: Fürstenfeldbruck entdecken	23

Das Outfit

Der Traum von der weißen Hochzeit	24
Trauringe & Schmuck	25
Styling & Look	26

Tipps an die Gäste

Dresscode & Geschenke	28
-----------------------	----

Damit alles glatt geht

Checkliste

Branchenverzeichnis

Schmetterlinge im Bauch ...

Trau(m)ringe
von
Juwelier Bärman

Fürstenfeldbruck
Hauptstraße 2a
www.juwelier-baermann.de

Wählen Sie aus unzähligen Möglichkeiten in
Platin, Gold, Palladium oder Silber

Fürstenfeldbruck – Die Schöne an der Amper

Fürstenfeldbruck vereint Stadt, Land und Fluss. Häuser mit Geschichte, viel Grün und die Amper prägen das Erscheinungsbild. Schon im 19. Jahrhundert flanierten Sommerfrischler aus München durch den Ort. Sie waren begeistert von dem ländlichen Idyll nahe der Großstadt. Dieser Charme hat sich bis heute erhalten.

Fürstenfeldbruck blickt auf eine lange Geschichte zurück. Der Markt Bruck am namensgebenden Amperübergang wurde 1306 erstmals urkundlich erwähnt und befand sich lange Zeit in Abhängigkeit des 1263 von dem bayerischen Herzog Ludwig II. dem Strengen gestifteten Zisterzienserklosters Fürstenfeld. Nach der Aufhebung des Klosters 1803 begann sich der Ort als eigenständige Gemeinde zu

entwickeln. 1908 erhielt er den Namen Fürstenfeldbruck, wurde 1935 zur Stadt und 2006 zur Großen Kreisstadt erhoben.

In der historischen Innenstadt finden sich viele Bürgerhäuser, die heute noch vom Leben früherer Zeiten zeugen. Sie stehen an der breit ausladenden Hauptstraße zwischen dem Rathaus im



Die Schöne an der Amper



Norden und der Amperbrücke im Süden. Nicht zu übersehen ist das Alte Rathaus. Und im Haus des einstigen Café Brameshuber wurde 1813 Ferdinand von Miller geboren, dem München die Bavaria-Statue zu verdanken hat. Trotz einiger Neubauten ist der alte Marktplatz noch gut zu erkennen. Heute locken in der Altstadt inhabergeführte Läden, Straßencafés und zahlreiche Lokale mit gastlichen Biergärten.

Das kulturelle Herz der Stadt schlägt jenseits der Amper im ehemaligen Zisterzienserkloster Fürstenfeld. Die Kirche gehört zu den schönsten barocken Kirchenbauten in Bayern. Am Bau beteiligt waren neben Architekt Giovanni Antonio Viscardi vor allem die Brüdern Cosmas Damian und Egid Quirin Asam. In den sorgsam sanierten früheren Wirtschaftsgebäuden des Klosters befinden sich das Veranstaltungsforum Fürstenfeld, das Museum Fürstenfeldbruck, das Kunsthaus, die „Neue Bühne Bruck“ und die Kulturwerkstatt Haus 10.

Von Fürstenfeld ist es nur ein Katzensprung an die Amper. Die Amperauen laden zur Naherholung und Freizeitgestaltung ein. Die 37.000-Einwohner-Stadt ist zudem ein idealer Ausgangspunkt für Ausflüge in das Fünf-Seen-Land sowie in die nahegelegene Landeshauptstadt München oder nach Augsburg.





Altes Rathaus

Das Alte Rathaus – Schmuckstück am Marktplatz

Das Alte Rathaus bildet bis heute den markanten städtebaulichen Abschluss der Hauptstraße nach Süden. Seit der Restaurierung 1985 dient der ehemalige Ratssaal mit seiner dekorativen Ausstattung als Trauungszimmer.

Das Haus hat eine bewegte Geschichte hinter sich. Die Marktgemeinde hatte das Kaufmannshaus im Jahr 1863 erworben. Das 1781 erbaute Bürgerhaus sollte zum Sitz der Marktverwaltung umgebaut werden. Die Umgestaltung erfolgte 1866 bis 1868 nach Plänen des namhaften Architekten Johann Marggraff aus Altmünster. Danach gab es im Erdgeschoss auch eine Schrannehalle

mit angrenzendem Zimmer für die Schranne-Schreiberei vor. Dieser Raum diente zugleich als Kanzlei für den Marktschreiber. Daneben lag der kleine Sitzungsraum mit der Kasse. Der Polizeidiener hatte ebenfalls ein Zimmer im Erdgeschoss. Im Obergeschoss entstand der große Versammlungsraum. Über eine Treppe gelangte man in das Sitzungszimmer für die Ausschussmitglieder und weiter in die Registratur. Das zweite Stockwerk beherbergte die Wohnung des Marktschreibers.

Marggraff zeichnet auch für den Anbau der stadtseitigen Freitreppe als Hauptzugang zum repräsentativen Ratssaal im Obergeschoss



sowie die Gestaltung der Fassaden verantwortlich. Letztlich präsentierte sich der Bau dem Zeitgeschmack entsprechend in historisierenden Mischformen der Gotik und Renaissance. Seit 1869 zieren die Straßenfront zudem zwei Bronzereliefs mit Porträts Kaiser Ludwig des Bayern und Herzog Ludwig des Strengen, die Ferdinand von Miller jun. (1842 – 1929) dem Markt schenkte.

Im Jahr 1908 wurde das Rathaus erneut umgebaut. Die Arbeiten konzentrierten sich weitgehend auf die Umgestaltung der inzwischen ungenutzten Schrankenhalle. Zusätzliche Büro-Räume entstanden. Das Gebäude wurde im Sinne des damals wieder entdeckten bayerischen Barocks gestaltet. An der Nordseite wurde als Akzent ein verzierter Zwerchgiebel mit einer von Bürgermeister Georg Sinzinger gestifteten Uhr aufgesetzt. 25 Jahre später



genügte das Gebäude den Anforderungen jedoch nicht mehr. Letztlich wurde 1934 in unmittelbarer Nachbarschaft – dort wo heute die Sparkasse steht – ein Rathaus-Neubau errichtet. Das „alte“ Rathaus verfiel in einen langen Dornröschenschlaf. Im Saal waren vorübergehend Teile des Heimatmuseums untergebracht.

Erst 1984 entschloss man sich zu einer Renovierung des nahezu ungenutzten Hauses. Dabei wurde die wieder entdeckte aufwendige Architekturmalerie von 1908 rekonstruiert. So präsentiert sich das Alte Rathaus heute als Schmuckstück auf dem Marktplatz. Und der dekorative Saal dient seither als Trauzimmer.





Trauungssaal

Alles Wissenswerte in Kürze

Die standesamtliche Trauung

Die standesamtliche Eheschließung ist in Deutschland gesetzlich vorgeschrieben. Ob das Paar im Anschluss eine kirchliche Trauung wünscht, hängt von den persönlichen Lebensumständen und Wünschen ab.

Die standesamtliche Trauung macht aus einem Liebes- ein Ehepaar. Hier wird der Staat tätig und erklärt zwei Menschen zu Mann und Frau – mit allen rechtlichen Konsequenzen. Die Ehe ist im Grundgesetz besonders geschützt.

Trauungsort

Trauungen finden in Fürstenfeldbruck im „Alten Rathaus“ in unmittelbarer Nähe zur Amperbrücke statt. In Folge mehrerer Umgestaltungen im 20. Jahrhundert begann 1984 der vorläufig letzte Umbau des Alten Rathauses. Es gelang nach kontroverser Diskussion, den großzügigen ehemaligen Ratssaal in der Erscheinungsweise des Jahres 1908 zu restaurieren. Die Außenfassade entstand nach altem Fotomaterial. Von der Eingangstür, die sich auf der Rückseite des Gebäudes befindet, führt eine Treppe hinauf in das erste Stockwerk. Neben den Empfangsräumen liegt hier der Trauungssaal, der bis zu 50 Gästen ausreichend Platz bietet. Auf Wunsch kann das

Brautpaar nach der Eheschließung gemeinsam mit den Hochzeitsgästen über die Freitreppe nach außen gelangen.

Eheschließungszeiten

Ihre Ehe kann zu den üblichen Dienstzeiten von Montag bis Freitag geschlossen werden (siehe Seite 10). Jeden zweiten und vierten Freitag im Monat finden Trauungen bis 14.00 Uhr statt. An jedem ersten Samstag im Monat werden am Vormittag ebenfalls Trauungen angeboten, allerdings nur für Brautpaare, von denen einer der Verlobten seinen Wohnsitz in der Stadt Fürstenfeldbruck hat. Für die Samstags- Trauung ist eine zusätzliche Gebühr in Höhe von 70 Euro zu entrichten.

Musikalische Untermalung

Im Trauungssaal des Alten Rathauses steht speziell für die musikalische Untermalung ein elektronisches Klavier zur Verfügung. Ein Pianist kann über das Standesamt vermittelt werden.

Blumendekoration

Der Trauungssaal wird für Ihre Eheschließung mit einer Tisch- und Blumendekoration feierlich gestaltet.

Trauungszeremonie

Der Standesbeamte richtet vor dem offiziellen Teil der Trauung einige einführende Worte an das Brautpaar. Sollten Sie von einer Ansprache ganz absehen wollen, wenden Sie sich bitte an Ihren Standesbeamten.

Bild- und Videoaufnahmen

Ton- oder Bildaufnahmen sind während der Eheschließung im Allgemeinen nicht zulässig.

Familienrecht / Eheschließungsrechtsgesetz

Das Familienrecht umfasst alle Rechtsvorschriften, die die rechtlichen Beziehungen der Mitglieder der Familie zueinander und zu Dritten regeln. Die familienrechtlichen Beziehungen sind überwiegend im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) und im Personenstandsgesetz (PStG) geregelt.

Anmeldung der Eheschließung – Begründung einer Lebenspartnerschaft

Nachfolgende Informationen für die Eheschließung gelten auch für die Begründung einer Lebenspartnerschaft.

Zuständigkeit / Eheschließungsvoraussetzungen

Der standesamtlichen Eheschließung geht die Anmeldung der Eheschließung voraus. Sie kann frühestens sechs Monate vor dem geplanten Eheschließungstermin erfolgen.

Für die Entgegennahme der Anmeldung zuständig ist das Standesamt, in dessen Bezirk einer der Verlobten seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt hat. Bei mehreren zuständigen Standesämtern haben die Verlobten die freie Wahl.



Wartebereich



Trauungssaal



Nähere Informationen hierzu erhalten Sie bei den Mitarbeitern des Standesamtes.

Die beabsichtigte Eheschließung soll von beiden Verlobten persönlich beim Standesamt angemeldet werden. Der Standesbeamte hat zu prüfen, ob der beabsichtigten Eheschließung ein Ehehindernis entgegensteht. Die Angaben der Verlobten zur Person und zu den Voraussetzungen der Eheschließung sind grundsätzlich durch Urkunden zu belegen. Kommt der Standesbeamte im Rahmen seiner Prüfung zum Ergebnis, dass die Voraussetzungen erfüllt sind, so teilt er dies den Verlobten mit und vereinbart in Absprache mit den Beteiligten den Heiratstermin. Welche Unterlagen für die Anmeldung zur Eheschließung erforderlich sind, erfragen Sie bitte beim Standesamt.

Eheschließung

Nach der Anmeldung der Eheschließung kann die Ehe beim Wohnsitzstandesamt oder bei jedem anderen deutschen Standesamt vollzogen werden. Die Terminabsprache für die standesamtliche Trauung kann beim Standesamt Fürstenfeldbruck auch kurzfristig erfolgen, wenn alle Unterlagen vollständig sind, jedoch frühestens sechs Monate vor der geplanten Heirat, ebenso wie die Anmeldung auch nur ein halbes Jahr vor dem Eheschließungstermin erfolgen kann. Wird der Heiratstermin für einen ganz bestimmten

Tag bzw. eine bestimmte Uhrzeit geplant, so empfiehlt es sich, die Anmeldung der Eheschließung so rechtzeitig wie möglich vorzunehmen. Der Termin für die Eheschließung wird frühestens mit der Anmeldung beim zuständigen Standesamt verbindlich vorgemerkt.

Eine Ehe wird nur dadurch geschlossen, dass die Eheschließenden vor dem Standesbeamten persönlich und bei gleichzeitiger Anwesenheit erklären, die Ehe miteinander eingehen zu wollen. Je nach individuellem Wunsch des Brautpaares kann die standesamtliche Trauung wahlweise in Gegenwart von einem oder zwei Trauzeugen stattfinden, oder auch ganz ohne Trauzeugen.

Namensführung der Ehegatten

Grundsätzlich führt in der Ehe jeder Ehegatte seinen Namen nach dem Recht des Staates, dem er angehört (Heimatrecht). Gehört ein Ehegatte mehreren Staaten an (Mehrstaater), so ist das Recht des Staates maßgebend, mit dem er am engsten verbunden ist; ist er auch Deutscher, so unterliegt er deutschem Recht.

Deutschem Namensrecht zufolge sollen (im Sinne von können) die Ehegatten durch eine gemeinsame Erklärung gegenüber dem Standesbeamten bei oder nach der Eheschließung den Geburtsnamen oder den zum Zeitpunkt der Erklärung geführten Namen des Mannes oder der Frau zum gemeinsamen Familiennamen,

d. h. Ehenamen, bestimmen. Als Geburtsname gilt der Name, der in eine neu auszustellende Geburtsurkunde eines Ehegatten zum Zeitpunkt der Erklärung gegenüber dem Standesbeamten einzutragen ist. Wählen die Ehegatten einen gemeinsamen Ehe name, so ist dies unwiderruflich. Treffen die Ehegatten keine Bestimmung, so behält jeder Ehegatte den von ihm zum Zeitpunkt der Eheschließung geführten Namen. Eine Änderung während der Ehe ist jederzeit möglich.

Ist ein Ehe name bestimmt worden, so kann derjenige, dessen Name nicht Ehe name geworden ist, seinen Geburtsnamen oder seinen zum Zeitpunkt der Eheschließung geführten Namen dem Ehe namen voranstellen oder anfügen. Die Erklärung eines Doppelnamens kann gegenüber dem Standesbeamten einmal widerrufen werden. Ein erneutes Hinzufügen eines Namens ist dann nicht mehr möglich. Die Erklärung selbst und der Widerruf müssen ebenso wie die nachträgliche Ehe namensbestimmung öffentlich beglaubigt werden.

Über weitere Wahlmöglichkeiten bei der Namensführung, insbesondere auch bei gemischtnationalen Ehen, erteilen wir Ihnen gerne nähere Auskünfte.

Erfordernis der Registrierung der Ehe

In verschiedenen Staaten wird die Rechtswirksamkeit einer im Ausland geschlossenen Ehe eines Angehörigen des jeweiligen Staates möglicherweise nur anerkannt und werden Kinder aus dieser Ehe nur dann als ehelich angesehen, wenn nach der Eheschließung die Registrierung der Ehe bei der zuständigen ausländischen Stelle erfolgt ist. Die Registrierung ist von den Ehegatten selbst zu veranlassen. Ratsam wäre, sich hierüber bei der zuständigen Auslandsvertretung oder der Heimatbehörde im jeweiligen Ausland zu informieren.

Eheschließung einer Deutschen mit dem Angehörigen eines Staates, der Mehrehe zulässt.

Beabsichtigt eine deutsche Frau die Ehe mit dem Angehörigen eines Staates einzugehen, der die Mehrehe zulässt, so wird ihr empfohlen, sich über die Ausgestaltung eines Ehevertrages beim Bundesverwaltungsamt in 50728 Köln, Barbarastraße 1 oder einer gemeinnützigen Auswandererberatungsstelle zu informieren.

Stammbuch der Familie

Die Ehegatten können zum Anlass der Eheschließung von den Standesämtern ein Stammbuch der Familie erwerben und darin die Eheurkunde aufbewahren. Später können dann eventuell auch die Geburtsurkunden der Kinder eingeklebt werden. Je nach Material und Ausführung sind die Preise für das Stammbuch unterschiedlich.

Gebühren

Für die standesamtlichen Gebühren gilt eine ländereinheitliche Gebührentabelle:

Die Gebühren im Einzelnen

1. Anmeldung der Eheschließung, wenn beide Verlobten die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen 50 Euro
2. Anmeldung der Eheschließung, wenn ein oder beide Partner ausländische Staatsangehörige sind 70 Euro bzw. 90 Euro
3. Beglaubigungen namensrechtlicher Erklärung 25 Euro
4. Personenstandsurkunde (Ehe- oder Geburtsurkunde) 10 Euro
5. Ehefähigkeitszeugnis 50 Euro – unter Berücksichtigung ausländischen Rechts 70 Euro
6. Eidesstattliche Versicherung 25 Euro

Anschrift / Kontakt

Stadt Fürstenfeldbruck – Standesamt

Hauptstraße 4
82256 Fürstenfeldbruck
Telefon: 08141 281-3340 bis 3342
Telefax: 08141 347296
E-Mail: standesamt@fuerstenfeldbruck.de

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag	08.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	14.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr



Ehemalige Klosterkirche Fürstenfeld St. Mariä Himmelfahrt

Vor dem Altar – die kirchliche Trauung

Viele Paare entscheiden sich zusätzlich für eine kirchliche Trauung. Sprechen Sie deshalb rechtzeitig mit dem zuständigen Pfarramt, um auch dort den Wunschtermin zu bekommen. Gerade für kirchliche Hochzeiten sind bekanntlich Wochenendtage sehr begehrt.

Informieren Sie sich, welche Unterlagen Sie benötigen, wie der Ablauf der Zeremonie individuell gestaltet, wie die Kirche aus- gestaltet werden kann und welche Absprachen hinsichtlich der Musik mit dem Organisten bzw. den Solisten getroffen werden können. Mit der kirchlichen Hochzeit bezeugen die Eheleute, dass sie Gott in ihr gemeinsames Leben einbeziehen wollen. Die feierliche Form bringt zum Ausdruck, von welcher Tragweite es ist, wenn zwei



Klosterkirche

Menschen einander Liebe und Treue für das ganze Leben versprechen. Christen begleiten alle wichtigen Schritte in ihrem Leben mit Gebet und Gottes Wort. Das gilt sowohl für den Beginn des Lebens und sein Ende, als auch für den Anfang des Lebens zu zweit. Haben Sie sich schon Gedanken über Ihren Trauspruch gemacht? Er soll Sie auf Ihrem neuen Lebensweg als Leitgedanke begleiten. Lassen Sie sich bei der Auswahl von Ihrem Pfarrer beraten.



ROMANTIK HOTEL^{ZUR}POST

Lassen Sie sich nach Ihrer standesamtlichen Trauung stilgerecht in unserem Haus verwöhnen.



Direkt gegenüber dem Standesamt Fürstenfeldbruck.

Wir beraten Sie gerne persönlich!



Romantik Hotel zur Post ■ Familie Ludwig Weiß
Hauptstr. 7 ■ 82256 Fürstenfeldbruck ■ Telefon (08141) 3 14 20 ■ Fax (08141) 1 67 55
zur-post@romantikhotels.com ■ www.hotelpost-ffb.de



TRAUMHAFTE FESTE FEIERN IM RESTAURANT ZUR SONNE IM BÜRGERHAUS MAMMENDORF

Unser geräumiger Festsaal wurde mit edlem Parkettboden, großer Bühne sowie einer modernen Licht- und Soundtechnik ausgestattet. Er bietet Platz für anspruchsvolle Veranstaltungen für bis zu 250 Gäste und ist ohne Weiteres

vergrößerbar für bis zu 350 Gäste. Wir sind für nahezu jeden Anlass gewappnet und können so die unterschiedlichsten Anforderungen erfüllen. Vertrauen Sie einem erfahrenen Hochzeitspezialisten wie uns, um auch Ihre Feier zu einem

unvergessenen Moment werden zu lassen. Wir und unser gesamtes Team stehen Ihnen von der Planung bis hin zur Durchführung kompetent mit Rat und Tat zur Seite.

Ihre Familie Lučić



— im Bürgerhaus —

Jahnweg 11 - 82291 Mammendorf
Telefon: 08145 / 99 52 62
Telefax: 08145 / 99 53 47-7
info@restaurant-zur-sonne.net
<http://restaurant-zur-sonne.net>





© Sandra Cunningham / Fotolia

Die Hochzeitsfeier

Die meisten Paare planen ihre Hochzeit weit im Voraus, was gerade bei großen Hochzeiten auch absolut sinnvoll ist. In Fürstentfeldbruck selbst finden Sie (fast) alles, was Sie für Ihren schönsten Tag im Leben benötigen. Wir möchten Ihnen gerne ein paar Anregungen geben, die für Ihre Hochzeit in Fürstentfeldbruck hilfreich sein können. Ansonsten gibt es zum Thema Hochzeitsplanung natürlich viel Literatur und Tipps im Internet.

Einladungskarten & mehr

Gerne hebt man diese Karten als Erinnerung auf – entweder Sie als Brautpaar, Ihre Eltern, Trauzeugen oder Gäste. Es gibt durchaus begabte Menschen, die es schaffen, tolle Einladungs-, Tisch- und Danksagungskarten selbst zu entwerfen und zu gestalten. Doch es macht zusätzlich Arbeit in der Vorbereitung der Feier.

Lassen Sie sich daher von einem unserer Fürstentfeldbrucker Profis bei der individuellen Gestaltung und dem Druck beraten, so hinterlassen Sie einen bleibenden Eindruck vom ersten bis zum letzten Moment Ihrer Hochzeit.



© S. Weber / Fotolia

Blumen & Deko

Blumen und Dekoration sind für die Hochzeitsfeier wichtig, sollten aber zum Brautpaar passen. Eine Braut im Hochzeitskleid kann noch so hübsch sein – ohne Blumenstrauß fehlt etwas.

Entscheidend sind dafür die richtige Idee und jede Menge Fingerspitzengefühl. Zu erreichen ist dies meist nur von einem Profi. Ganz gleich, ob ein Blumengeschäft oder professionelle Dekorateurinnen beauftragt werden: Die Dekoration der Hochzeitsfeier muss zu den Brautleuten passen.

Dazu gehört, dass sie den Tag der Feier übersteht, ohne vorzeitig zu welken. Wenn sie darüber noch Erinnerungen weckt und zu Gesprächen anregt, wenn sie die Menschen einander näher bringt, erfüllt sie ihren Zweck für Augen und Gemüt. Eine Hochzeitsdekoration ist im Idealfall eine fröhliche Anlehnung an das Leben des Brautpaares und begleitet sie heiter in ihre gemeinsame Zukunft. Und der Brautstrauß ist eine bleibende Erinnerung – entweder für die Braut selbst oder diejenige, die ihn ergattert.



© Kzenon / Fotolia



Restaurant Vierwasser
Hollweck & Fischer GbR
Pruggmayrstr. 4
82256 Fürstenfeldbruck
web: www.vierwasser.de
mail: info@vierwasser.de
tel: 08141-2286300



Das Restaurant Vierwasser liegt im Herzen von Fürstenfeldbruck zwischen dem Standesamt und der St. Magdalena Kirche und beweist viel Herz bei der Planung und Durchführung Ihrer Hochzeitsfeier. Ob kleine Gesellschaften bis 30 Personen oder geschlossene Hochzeitsfeiern bis 80 Personen finden bei uns den idealen Rahmen und die Räumlichkeit für eine persönliche und stilvolle Feier direkt an der Amper. Lassen Sie sich und Ihre Gäste von uns verwöhnen.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.



Details von A bis Z unter
www.vierwasser.de/home/glossary

Essen & Hochzeitstorte

Wenn Sie mit Ihrer Hochzeitsgesellschaft in ein Restaurant gehen möchten, sollten Sie auf jeden Fall – egal ob Buffet oder Menü – vorher einmal zum Probeessen dort gewesen sein.

Eine gute Idee ist es auch zum Beispiel, die Gäste schon mit verschiedenen kleinen Köstlichkeiten zu begrüßen. Das lockert die Stimmung, bringt die Menschen oft schon ins Gespräch und lässt gar nicht erst allzu großen Hunger am Tisch aufkommen. Außerdem beugen die Appetitanreger einer unerwünschten Wirkung nach dem ersten Sekt des Tages vor.

Schon bei der Bestellung des Essens während der Hochzeitsvorbereitungen ist darauf zu achten, ob einige Gäste Besonderheiten hinsichtlich ihrer Ernährung haben. Gibt es zum Beispiel Vegetarier oder gar Veganer auf der Gästeliste, leidet jemand unter einer Lactoseunverträglichkeit oder muss aus anderen Gründen darauf achten, was er zu sich nimmt? Gäste wissen es vor allem beim Essen zu schätzen, wenn auf ihre persönlichen Belange Rücksicht genommen wird.

Für Kinder sollte je nach Alter unter Umständen ein Extra-Essen bestellt werden.



© George Doyle / ThinkstockPhotos

Conditorei
Café



Wiedemann
Hochzeits- und Festtagstorten

Schöngesinger Straße 28 • 82256 Fürstenfeldbruck • Telefon: 08141/12250
www.cafe-wiedemann-ffb.de

Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag, Samstag: 09.00 – 18.00 Uhr
Sonntag, Feiertag: 10.00 – 18.00 Uhr • Mittwoch Ruhetag

Geschäftsführer: Johann und Martin Wiedemann



Ein Thema, das gleich bei der Buchung eines Lokals geklärt werden sollte, ist das Kuchen- und Nachtisch-Bufferet. Wenn Sie wünschen, können Sie mit dem Gastronom sicher eine Vereinbarung treffen, dass Verwandte und Freunde Kuchen und Desserts mitbringen.

Die Hochzeitstorte sollte jedoch nur ein geübter Bäcker fertigen. Sicher finden Sie in Fürstenfeldbruck einen Konditor, der eine Traumtorte ganz nach Ihren Wünschen kreiert.

Der Fachmann sorgt auch dafür, dass die Torte unversehrt zur Feier kommt. Einer der Höhepunkte der Feier ist das gemeinsame Anschneiden der Hochzeitstorte. Damit zeigt das Paar, dass es künftig füreinander sorgen will.

Möchten Sie gerne zu Hause oder in einer anderen Location feiern, finden Sie auch in Fürstenfeldbruck ein großes Angebot an Gastronomen, die ein leckeres Catering für Sie zusammenstellen.

Tipp:

Fürstenfeldbruck bietet nicht nur eine Vielzahl an hervorragender Gastronomie, sondern auch eine große Vielseitigkeit.

In unserem **Gastroführer**, den Sie auf der Internetseite der Stadt www.fuerstenfeldbruck.de unter Aktuelles / Publikationen finden oder über das Rathaus bzw. das Standesamt bekommen können, finden Sie eine Auswahl des Angebotes.



Backzauberei

Ihr Fachgeschäft
rund ums
Thema backen

Schöngeisinger Straße 43
82256 Fürstenfeldbruck
Tel.: 08141 / 530 555 7

www.Backzauberei.com

Musik & Tanz

Der erste Tanz des Abends gehört ausschließlich dem Brautpaar. Ob es nun der traditionelle Wiener Walzer oder ein modernes Stück ist, entscheiden Begabung und Vorlieben. Die Liedauswahl muss passen und die tänzerischen Fähigkeiten sollten mit den choreographischen Ansprüchen mithalten können, damit es für niemanden peinlich wird.

Wer keine eigene Vorstellung hat, welcher Tanz am besten passt, kann sich in einer der Fürstenfeldbrucker Tanzschulen beraten lassen und dort auch gleich die richtigen Tanzschritte üben.

Die Länge des Hochzeitstanzes bestimmt allein das Brautpaar. Erst wenn es die Tanzfläche freigibt, dürfen auch die Gäste tanzen. Dazu fordert die Braut den Schwiegervater und der Bräutigam seine Schwiegermutter auf.

Feiern & Übernachten

Wenn Sie in einem unserer Hotels feiern, Gäste von auswärts dabei sind oder Sie selbst gerne Ihre Hochzeitsnacht außerhalb der gewohnten Umgebung verbringen möchten, stellen Ihnen die Häuser sicherlich ein Arrangement nach Ihren Wünschen zusammen. Ein gemeinsames gemütliches Frühstück am nächsten Morgen kann die Feier schön abrunden.



© Wavebreakmedia / ThinkstockPhotos


Body & Beat
BruckerTanzstudio.de

Rudolf-Diesel-Ring 10, 82256 Fürstenfeldbruck



- **Hochzeitstanzkurse**
- **Privatstunden**
- **Gruppenunterricht**

Egal ob Walzer, Discofox oder Cha Cha Cha, bei uns lernen Sie die wichtigsten Tänze für Ihren großen Tag.



Der Weddingplaner hilft – Dienstleister mit Herz

Hochzeitsplaner halten den Rücken frei und bringen Ruhe in die Planungen

Weddingplaner oder auf deutsch Hochzeitsplaner, sind ursprünglich eine Erfindung aus den USA. Seit einigen Jahren fasst die Dienstleistung rund um die Hochzeitsvorbereitung aber auch in Deutschland mehr und mehr Fuß.

Weddingplaner halten dem Brautpaar den Rücken frei, mildern den Stress im Vorfeld und führen bei der Hochzeitsfeier Regie. Sie verfügen über Erfahrung und gute Kontakte zum Beispiel zu angesagten Lokalitäten, Fotografen, Dekorateuren und Blumenläden. Mit ihrer Unterstützung geht alles leichter und manche Träume werden wahr, die sich alleine kaum realisieren lassen.

Doch die Dienstleistung hat natürlich auch seinen Preis. Dabei gibt es grundsätzlich zwei Modelle und zusätzlich einen Mix daraus. Entweder bekommen die Hochzeitsplaner ein vorher vereinbartes Honorar oder sie erhalten nichts vom Brautpaar und kassieren von den durch sie beauftragten Firmen eine Vermittlungsprovision. Möglich ist darüber hinaus eine Mischung aus Grundhonorar und Provisionen.

Die Modelle sind schwer miteinander zu vergleichen und grundsätzlich muss jedes Brautpaar für sich entscheiden, ob die Zusammenarbeit mit einem Weddingplaner nützlich ist.

Doch der Vorteil in der Zusammenarbeit mit einem Hochzeitsplaner besteht vor allem darin, für alle Fragen und Entscheidungen nur einen einzigen Ansprechpartner zu haben. Jede Idee kann kompetent besprochen und abgewogen werden.

Bei der Auswahl des richtigen Planers sollte auf jeden Fall nach Referenzen gefragt werden, um abzuschätzen, ob dieser zu den eigenen Vorstellungen von einer gelungenen Hochzeit passt.



Hotel Hartmann



Leonhardsplatz 1
82256 Fürstenfeldbruck

t +49 (0) 8141 501 463-0
f +49 (0) 8141 501 463-58
e kontakt@hartmannhotel.de
www.hartmannhotel.de



 Inken's
LebensArt
Mode und Wohnen



*Inken's LebensArt lebt nach dem Motto:
Gib einer Frau das richtige Kleid, und Sie
wird die Welt erobern!*

*Wir führen ausgewählte Mode in den Konfektionsgrößen
32 – 46 für festliche Anlässe!*

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch und beraten Sie gerne
unverbindlich. Oder lassen Sie sich einfach bei uns inspirieren.*

Ihr Inken's LebensArt Team

Dachauerstraße 5 – 7 · 82256 Fürstenfeldbruck · Tel. 08141 / 5349731 · Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 10.00 – 18.30 Uhr · Sa. 10.00 – 16.00 Uhr



© Paul Retherford / Fotolia



© Ovsurkov / Fotolia



glücksmomente

DIE MESSE FÜR HOCHZEIT, FESTE
& BESONDERE MOMENTE IM LEBEN!

Messetermine:

23./24. Januar 2016

28./29. Januar 2017

27./28. Januar 2018

Kloster Fürstenfeld

FÜRSTENFELDBRUCK

www.Gluecksmomente-FFB.de

Info Tel. 08141 / 8281040



 **MaßAtelier**
Thekla Pfefferer
Schneidermeisterin

- ✓ kreativ
- ✓ persönlich
- ✓ originell

82178 Puchheim
Lochhauser Straße 5
Telefon: +49 89 84 03 90 18
massatelier-puchheim@t-online.de
www.massatelier-puchheim.de



Hochzeitsfotos & Locations

Schöne Erinnerungen an einen wunderbaren Tag – das sollen Hochzeitsfotos sein. Doch welcher Fotograf ist der Richtige dafür? Im Großen und Ganzen hat das Brautpaar drei Möglichkeiten: Einen talentierten Amateur aus dem Freundeskreis auswählen, ein auch auf Hochzeitsfotos spezialisiertes Fotostudio beauftragen oder einen Fotoreporter engagieren.

Hochzeitsfotos

Der Amateur hat den Vorteil, wahrscheinlich viele der zu erwartenden Gäste zu kennen. Er geht deshalb offen auf die Menschen zu und bewegt sie zu der einen oder anderen Pose. Allerdings kann das gestellt wirken und die Momente verfälscht einfangen, zumindest wenn das Talent des Hobbyfotografen begrenzt ist.

Dagegen liefert ein Fotostudio perfekte Fotos. Der Fotograf hat jede Menge Erfahrung. Er kann mit Brautpaaren und Gästen umgehen, kennt Nervosität und Empfindlichkeiten, ist hervorragend geeignet, den perfekten Tag zu inszenieren.

Dagegen erzählt ein Fotoreporter eine Geschichte, hat einen Blick für Details und Momente. Die Hochzeit wird gleichsam zu einem



Klosterareal Fürstenfeld



Klosterareal

Fotoroman. Doch Vorsicht: Wer es nicht gewohnt ist, von einem Fotografen begleitet zu werden, wird schnell nervös und sieht auf Bildern gar nicht gut aus. Eine wichtige Überlegung ist daher, ob ein Fotograf nur die Trauung oder auch die Feier ablichten soll. Für manche Paare ist es besser, einige professionelle Erinnerungsfotos zu inszenieren und ansonsten auf Bilder von Freunden zurückzugreifen. Deshalb ist die Auswahl eines Fotografen eine sehr persönliche Angelegenheit.

Sprechen Sie mit unseren Fürstenfeldbrucker Fotografen über Ihre Wünsche und Vorstellungen!

Fotostudio Weber
Dachauerstr.2 / Rgb.
82256 Fürstenfeldbruck
Tel. 08141/43191

Im Studio
und
im Freien

peter@fotoweber-ffb.com

Der schönste Tag im Leben. Ihre glücklichen Momente bildlich für Sie festgehalten

Foto Reiter
Margit Mahler & Sabine Reuschl GbR



Viehmarktstraße 5 • 82256 Fürstenfeldbruck • Telefon: 08141 / 16611 • E-Mail: fotoreiter@online.de • www.fotoreitergb.de



1 Amperbrücke mit Park



3 Stadtpark



2 Silbersteg



4 Klosterareal

Locations

Die Altstadt und das Areal des ehemaligen Klosters Fürstenfeld bieten viele schöne Plätze für gelungene Hochzeitsfotos. Wenn Sie mit einem einheimischen Profi unterwegs sind, kennt er die schönsten Locations in Fürstenfeldbruck sowieso. Als Vorbereitung für Sie oder falls doch jemand aus der Hochzeitsgesellschaft zum Fotoapparat greift, möchten wir Ihnen ein paar besonders schöne Plätze für Ihr Foto-Shooting – neben dem Alten Rathaus, Ihrem Standesamt – in Fürstenfeldbruck vorstellen.

- 1 Eine jahrhundertelange Tradition hat der Amperübergang der Salzstraße von München nach Augsburg bzw. Landsberg. Die Amperauen bieten idyllische Plätzchen zum Spaziergehen und Entspannen oder um Natur pur zu genießen
- 2 Um 1900 ließ der Besitzer der nahen Aumühle den Silbersteg, einen silbern gestrichenen Eisensteg, errichten – als kürzere Verbindung in die Innenstadt.
- 3 Ursprünglich sollte hier Anfang der 1930er Jahre nach Bad Wörishofener Vorbild ein Kurhaus entstehen. Auf dem bereits 1929 dafür erworbenen Grund wurde der Stadtpark angelegt.
- 4 Das 1263 von Herzog Ludwig dem Strengen gegründete Zisterzienserkloster wurde ab 1691 in barockem Stil neu erbaut. Der frühere Wirtschaftstrakt wurde 1979 durch die Stadt erworben und zum Kulturzentrum ausgebaut.

Tipp: Fürstenfeldbruck entdecken

Die Hochzeitsgesellschaft soll während des Brautpaar-Fotoshootings nicht sich selbst überlassen werden? Wie lässt sich die Zeit zwischen Standesamt und Hochzeitsfeier sinnvoll überbrücken? Wie können die Gäste zwischen Nachmittagskaffee und Abendessen bei Laune gehalten werden?

Um Verwandten und Freunden möglichen Leerlauf zu ersparen, gibt es eine wunderbare Lösung: Fürstenfeldbruck entdecken! Bei einem Rundgang lassen ausgebildete Gästeführer die Stadtgeschichte lebendig werden.

Die Stadt hat für Sie verschiedene Angebote zusammengestellt. Die Palette an Themen ist breit: Mal liegt der Fokus auf der historischen Altstadt, mal auf dem ehemaligen Kloster Fürstenfeld, mal auf den Brauereien, mal auf Künstlern und ihren Häusern. Zu erleben sind Stadt-, Kirchen- und Museumsführungen.

Ausführliche Informationen und Beschreibungen der Touren gibt es in der Broschüre „Stadtführungen“. Diese ist auf der städtischen Homepage unter www.fuerstenfeldbruck.de im Bereich „Kultur und Tourismus“ zu finden sowie unter anderem im Standesamt und im Rathaus erhältlich.



Das Outfit



© Fuse / ThinkstockPhotos

Der Traum von der weißen Hochzeit

Die Hochzeit in Weiß ist für fast jede Braut ein Muss – aber erst seit knapp 200 Jahren. Hauchzarter Organza, knisternder Tüll, schimmernde Seide, Perlen und Pailletten – eine Hochzeit in Weiß ist der Traum zahlloser Mädchen und Frauen. Aussehen wie eine Prinzessin, und neben sich den smarten Bräutigam im eleganten schwarzen Anzug: Was kann schöner sein? Der Tag aller Tage soll schließlich ein ganz besonderes Event werden. Ein Drittel aller deutschen Frauen kann sich kaum vorstellen, anders als romantisch in weiß zu heiraten – und zwar mit allem Drum und Dran!

Doch dass ein Hochzeitskleid weiß sein muss, ist fast noch ein „moderne“ Idee. So taucht das weiße Brautkleid erstmals im 19. Jahrhundert auf. Im Jahr 1840 heiratete Königin Viktoria den Prinzen Albert von Sachsen-Gotha. Bei der Zeremonie trug sie – als absolute Neuheit – einen weißen Brautschleier. Damit wollte die Königin die einheimische englische Spitzenmanufaktur fördern. Indes, ihre kühne Modeidee schlug Wellen, denn 13 Jahre später trug Kaiser Napoléons Braut Eugénie ein komplett weißes Kleid. Nach heutigem Verständnis signalisiert die Braut mit einem weißen Kleid ihrem zukünftigen Reinheit und Unschuld. Doch ganz so eng wird das im 21. Jahrhundert längst nicht mehr genommen. Leuchtend reines Weiß ist inzwischen aber auch nicht mehr das Nonplusultra bei der Farbwahl. Es werden Spielarten angeboten wie Champagner, Chamois oder Creme, die angeblich dem Gesicht und den Haaren der Braut mehr schmeicheln. Außerdem werden mittlerweile in jedem Brautmoden-Geschäft, das etwas auf sich hält, auch bunte Kleider angeboten. Aber trotzdem wollen nur wenige Kundinnen auf das ganz große Strahlen an ihrem Hochzeitstag verzichten.

Der Bräutigam darf die Braut traditionell erst am Hochzeitsmorgen in ihrer Pracht bewundern. Deshalb fällt er als Einkaufsberater aus, außer man bricht die Tradition. Obwohl die Mitarbeiter eines Brautmodenfachgeschäfts sicher gut beraten, sollte man doch keinesfalls allein die Entscheidung treffen. Jede Mutter oder jede beste Freundin freut sich bestimmt, bei der Auswahl des Brautkleides mithelfen zu dürfen. Wichtig ist, sich Zeit für den Einkauf zu nehmen, denn nur so kann man am besten entscheiden, ob der Stil des Kleides zur Persönlichkeit passt.



Modeatelier Pinker

schick für den schönsten Tag

Herrenmode · Hochzeitsmode · Änderungen

Hauptstraße 9 B (Marienhof)
82140 Olching

Tel. 081 42/44 26 26 · Fax 081 42/44 26 36

Trauringe & Schmuck

Jede Liebe ist einzigartig und jede Verbindung zweier Menschen lässt Neues entstehen. Soll dies besiegelt werden, geschieht es mit einem Symbol, das seit Hunderten von Jahren seine Gültigkeit hat: dem Ring.

Die Wahl des „passenden“ Ringes ist nicht einfach, gibt es doch Ringe aus Gelb-, Weiß-, Rotgold oder auch aus dem besonders wertvollen und teuren Platin. Durch die Kombination von innovativer Technik und traditioneller Goldschmiedearbeit werden die Ringe zu Schmuckstücken von vollendeter Schönheit.

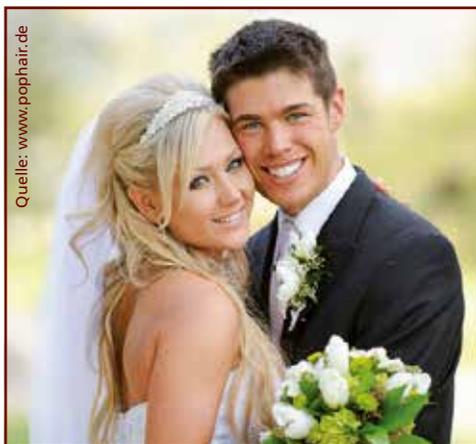
In Fürstenfeldbruck gibt es eine Vielzahl von Juwelieren und Schmuckgeschäften. Entweder finden Sie gleich ein Modell, das Ihnen zusagt und nur noch auf Ihre Größe angepasst und gegebenenfalls graviert werden muss. Oder Sie lassen sich nach Ihren individuellen Wünschen den Ring für's gemeinsame Leben anfertigen.

Natürlich finden Sie hier auch die passenden Accessoires zu Ihrem Outfit, wie Manschettenknöpfe, Krawattennadel, eine schöne passende Kette oder Ohrringe.



© Paul Posthouwer / Fotolia

 <p>GOLDSCHMIEDE ATRIUM</p>	<p>Goldschmiede Atrium</p> <p>Telefon / Fax: 08141 535104 Mail: info@goldschmiede-atrium.de Web: www.goldschmiede-atrium.de</p>
	<p>Schöngesinger Straße 19 82256 Fürstenfeldbruck</p>



Quelle: www.pophair.de



Motiv Juwelier



Gold – Silber An- & Verkauf – Markenuhren – Trauringe

İsmail Koç

Perlacherstraße 2 | 81539 München
 Tel.: +49 (0) 89/21 59 17 30
 Fax: +49 (0) 89/21 59 17 31

Hauptstraße 8 | 82256 Fürstenfeldbruck
 Tel.: +49 (0) 8141/43 41 1
 Fax: +49 (0) 8141/43 49 9

www.motiv-juwelier.de | info@motiv-juwelier.de



Styling & Look

Ihre Hochzeit rückt immer näher und Sie wissen immer noch nicht, wie Sie Ihre Haare stylen sollen? Es gibt schließlich so viele Brautfrisuren!

Die richtige Frisur trägt neben dem perfekten Kleid am meisten dazu bei, dass Sie sich an Ihrem großen Tag schön und richtig wohl fühlen.

Wie bei keiner anderen Frisur treffen hier Kreativität und hohe Frisierkunst aufeinander. Brautfrisuren gibt es in verschiedenen Varianten. Die klassische Brautfrisur ist jedoch hochgesteckt oder halbhochgesteckt und mit einem Schleier, dekorativen Haarnadeln, Blümchen, Perlen oder einer Brosche versehen. Bei hochgesteckten Brautfrisuren wird zudem viel mit Locken gearbeitet. Eine halbhochgesteckte Frisur, bei der vorne oder hinten Korkenzieherlocken herausfallen, war lange Zeit sehr beliebt. Derzeit sind jedoch Brautfrisuren modern, die nicht zu opulent wirken: Ein klassischer Chignon, eine Banane am Hinterkopf, ein seitlicher Pferdeschwanz oder süße Flechtfrisuren werden immer häufiger gewünscht.

Neuerdings sind aber auch offene Brautfrisuren wieder stark in Mode. Sie haben dabei die Wahl zwischen glatten, gewellten oder gelockten Haaren und einem Mittel- oder einem klassischen Seitenscheitel.

Gerne unterstützen Sie die Fürstenfeldbrucker Friseure bei der Suche nach der Traumfrisur für den schönsten aller Tage.

Airbrush- und
Wimpernstudio

White Angel



Fürstenfelderstraße 5
82256 Fürstenfeldbruck
0171 / 2090650



Covertina Cosmetics
by Katja Dollsdorf



Ihre Spezialistin für:

- Anti-Aging- und Lifting-Behandlung
- Körper-, Cellulite-Behandlung
- Visagistik, Braut-Make-up
- Wimpernwelle und Lifting

Schubertstraße 20
82256 Fürstenfeldbruck
08141 / 22 65 34

www.covertina-cosmetics.de

LIEBE IST KEINE KOPFSACHE...

...deshalb beginnen **Hochzeitsfrisuren** bei uns schon bei einer **individuellen Beratung**. Jede Hochzeitsfrisur sollte genauso einmalig sein wie die Hochzeit selbst. Unsere Friseure geben alles, sodass ihr euren Tag voll und ganz genießen könnt.

Ohne Stress und mit der Gewissheit, dass eurer inneres Glück sich ganz in eurem Äußeren widerspiegelt. Wir stehen euch mit **Kreativität und Herz** zur Seite. Für Anfragen stehen wir euch **jederzeit zur Verfügung**. Also, **traut Euch!**



FRISEUR-STUDIOS



FRISEUR-STUDIOS

HAAREM

Tel. **Dachau**: 08131 / 669 501
www.haarem-dachau.de
 Konrad-Adenauer-Str. 13a
 85221 Dachau

Tel. **FFB**: 08141 / 3876 398
www.haarem-FFB.de
 Hauptstr. 17
 82256 Fürstenfeldbruck

Tipps an die Gäste

Unterstützen und informieren Sie Ihre Gäste. Denn für Ihre Gäste ist es in der Regel angenehm, wenn Sie wissen, was sie bei Ihrer Hochzeit erwartet.

Dresscode

Sie selbst werden sich sehr genau überlegen, was Sie an Ihrem großen Tag anziehen werden – dies soll natürlich für Ihre Gäste eine Überraschung bleiben. Doch wer kennt nicht das Gefühl, nicht



Hanna Jech
Braut- & Modetatelier®

Die besondere Brautmode-
nur für Sie!

- Sincerity
- Pronovias
- Rosa Clara
- St. Patrick
- Lilian West
- Rembo Styling
- White One
- Sweetheart
- Lohrengel
- Elisabeth
- Marylise
- Lilurose
- Agnes

Weil Sie besonders sind!

Vereinbaren Sie hier einen kostenlosen Anprobetermin
08 142 / 466 09 08 brautatelier@hanna-jech.de
www.hanna-jech-brautatelier.de
Hauptstraße 12 82140 Olching




© BananaStock / gettyimages

genau zu wissen, wie man als Gast am besten gekleidet sein sollte. Overdressed ist im Zweifel genauso unangenehm wie underdressed, denn beides kann auf die Stimmung und damit auf die Bereitschaft schlagen, auch als Gast dafür zu sorgen, dass die Feier zu einem Erfolg wird.

Daher lautet die wichtigste Regel: Die Kleiderordnung bei einer Feier legen Sie als Brautpaar fest und sollte in der Einladung mitgeteilt werden. Selbstverständlich muss der Dresscode zur Form der Hochzeitsfeier passen. Nur wenn der entsprechende Rahmen von Ort, Dekoration, Musik und Gästen stimmt, kommt auch eine festliche Kleidung zur Geltung.

Eine Feier in einer Diskothek in Abendgarderobe ist genauso unpassend wie im Festsaal eines stilvollen Hotels in kurzen Hosen zu sitzen. Deshalb ergibt sich der passende Kleidungsstil bei der Planung einer Hochzeit von selbst. Dabei gilt: Stilvolle Feier, stilvolle Kleidung.

Was wünschen wir uns?

Wenn Sie konkrete Wünsche haben, teilen Sie diese am besten Ihren Gästen in Ihrer Einladung mit. Denn selbst denjenigen, die Sie gut kennen, fällt meist auf Anhieb auch nichts Passendes oder Sinnvolles ein. Wer heutzutage heiratet, lebt meist schon einige Zeit zusammen, der Haushalt ist somit komplett.

Bargeld lacht

Früher undenkbar, heute gang und gäbe, dass man sich ein Geldgeschenk wünscht. Entweder als Zuschuss zur Hochzeitsreise oder für eine größere Anschaffung. Auch hier ist der beste Platz, diesen Wunsch zu äußern, die Einladung. Schreiben Sie ruhig: „Geldgeschenke werden nicht zurückgewiesen“. Damit die Übergabe des Geschenkes nicht peinlich wirkt, können Sie zum Beispiel einen großen Kochtopf hinstellen, mit einer Karte dran „Hier kommt alles in einen Topf“.

Tipp: Sitzbank, Baum oder Spende

Lassen Sie sich doch etwas schenken, was langlebig und nachhaltig ist: Bei der Stadt Fürstenfeldbruck können Sie eine sogenannte Bürgerbank erwerben – bzw. sich schenken lassen –, die dann an einem Ihrer Lieblingsplätze aufgestellt und ein Schild mit Ihrem Namen tragen wird. Oder lassen Sie sich einen Baum schenken: Die Stadt bietet Baumpatenschaften an! So ist der Baum schon einmal gepflanzt, das Haus und die Kinder können folgen ...



Oder Sie bitten Ihre Gäste für einen guten Zweck zu spenden. Die Stadt Fürstenfeldbruck hat ein Konto für Brucker Bürger in Not eingerichtet. Daneben gibt es noch die Stadtstiftung, die kulturelle und soziale Zwecke unterstützt.

Melden Sie sich bitte bei Interesse bei der Stadtverwaltung:
Telefon: 08141 281-0, E-Mail: info@fuerstenfeldbruck.de

• **Pralinen**
• **Trüffel**
• **hand-geschöpfte Schokoladen**



Schoko Reich
Feine Sachen zum Schenken & Mitbringen
www.schokoreich.com

• **& andere süße Köstlichkeiten**
• **Geschenke**
• **Café**

Eveline Gollnow Hauptstr. 3 • 82256 Fürstenfeldbruck
tel.: 0 81 41 - 6 25 59 55
Öffnungszeiten: Mo – Fr: 09.30 – 18.00 Uhr • Sa: 09.30 – 13.00 Uhr



Sp-Kerzen

<https://www.sp-kerzen.de>

Adresse:
Inh. Sandra Grillmaier
Hauptstr. 9, 1. Etg
D-86510 Ried
Tel.: 01573-6378255
Email: info@sp-kerzen.de

...damit Ihre Feier
perfekt wird!

Kerzen
nach Wunsch,
individuelle Kerzen-
gestaltung, Ihr Hochzeitsmotto auf der Kerze



© Sven Weber / Fotolia

Damit alles glatt geht

Wenn ein königliches Brautpaar einlädt, weiß jeder der Anwesenden genau, was sich bei so einem wichtigen Ereignis gehört und was auf jeden Fall zu vermeiden ist. Natürlich muss nicht jede Hochzeitsgesellschaft so sehr auf die Etikette achten wie die High Society, doch ein paar Gepflogenheiten sollten dennoch eingehalten werden.

Scherben bringen Glück – aber nur von Porzellan und Keramik, keinesfalls aus Glas, das hat beim Polterabend nichts zu suchen. Für die Kosten der Feier waren früher allein die Brauteltern zuständig, heute legen für gewöhnlich beide Familien zusammen oder das Brautpaar finanziert das Fest ganz allein.

Hinreichend bekannt aus Kino und Fernsehen ist der Einzug der Braut in die Kirche, begleitet vom Brautvater oder einem Brautführer und dem Hochzeitsmarsch. Am Altar erwartet der Bräutigam seine Liebste schon sehnsüchtig. Etwas gängiger ist es bei uns, dass das Paar gemeinsam einzieht. Vorweg gehen Brautjungfern und Blumenkinder, die übrigens nicht älter als acht Jahre sein sollten.

Ob Oldtimer oder Ente, das Hochzeitsauto fährt nie schneller als mit 40 km/h durch die Stadt. Den Anfang des Zuges macht hier wiederum das Hochzeitspaar. Sie sitzt rechts, er links; das gilt für die gesamte Hochzeitszeremonie in Kirche, Standesamt, Empfang und Essen. Auch bei der Hochzeitstafel sollte eine gewisse Sitzordnung eingehalten werden. Dem Brautpaar steht der geschmückte Platz in der Mitte zu. Daneben dürfen Eltern und

Schwiegereltern Platz nehmen, wobei die Mutter der Braut samt Partner neben dem Bräutigam sitzt und der Vater des Bräutigams mit Partnerin neben der Braut.

Reden werden gehalten, wenn alle Gäste am Tisch sitzen. Den Anfang macht der Brautvater, nach gebührendem Abstand können weitere Redner folgen. Achtung: Kein Vortrag sollte länger als vier Minuten dauern! Der erste Tanz des Abends gehört ausschließlich dem Brautpaar. Ob es nun der traditionelle Wiener Walzer oder etwas anderes ist, entscheiden Begabung und Vorliegen!

Das Brautpaar darf sich von der Hochzeitsgesellschaft still und heimlich, also „auf Französisch“, verabschieden, während die Gäste weiter feiern. Es kann sich aber auch laut umjubelt in die Flitterwochen schicken lassen – das ist Geschmacksache! Ist der große Tag vorbei, bleiben noch die Geschenke. Denn diese werden für gewöhnlich erst nach der Feier ausgepackt. Deshalb sollte auch jeder Gast darauf achten, dass die Glückwunschkarte gut am Geschenk befestigt ist, damit das Brautpaar die Präsente auch zuordnen kann.



Herausgeber:
mediaprint infoverlag gmbh
Lechstr. 2, 86415 Mering
Registergericht Augsburg, HRB 10852
USt-IdNr.: DE 811190608
Geschäftsführung:
Ulf Stornebel,
Dr. Otto W. Drosihn
Tel.: 08233 384-0,
Fax: 08233 384-247
info@mediaprint.info



in Zusammenarbeit mit:
Stadt Fürstenfeldbruck

Redaktion:
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Stadt Fürstenfeldbruck
Verantwortlich für den sonstigen redaktionellen Inhalt: Stadt Fürstenfeldbruck, mediaprint infoverlag gmbh
Verantwortlich für den Anzeigenteil: mediaprint infoverlag gmbh – Goran Petrasevic

Angaben nach Art. 8 Abs. 3 BayPrG: Alleinige Gesellschafterin der mediaprint infoverlag gmbh ist die Media-Print Group GmbH, Paderborn

Quellennachweis für Fotos / Abbildungen:
Stadt Fürstenfeldbruck
Fotostudio Weber: Titel u. re., U2 (U = Umschlagseite), S. 6 re., S. 7, S. 8, S. 9 li. o., S. 11 großes Foto, S. 18, S. 20
Fotografen Maiwolf: S. 2; Tobias Vogl: S. 4 u. re.; Carmen Voxbrunner: S. 22 o. li.

82256058 / 3. Auflage / 2016

Druck:
Media-Print Informationstechnologie GmbH
Eggertstraße 28
33100 Paderborn

Papier:
Umschlag: 250 g Bilderdruck, dispersionslackiert
Innenteil: 115 g, weiß, matt, chlor- und säurefrei

Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen in Print und Online sind – auch auszugsweise – nicht gestattet.

Checkliste

12 bis sechs Monate vorher...

- Machen Sie sich darüber Gedanken, ob Sie neben dem Standesamt auch in einer Kirche heiraten möchten.
- Lassen Sie sich Ihren Terminwunsch zur Eheschließung vormerken.
- Suchen Sie die Location aus.
- Stellen Sie eine vorläufige Gästeliste zusammen.
- Wenn Trauzeugen gewünscht sind, sprechen Sie diese an.
- Organisieren Sie alle Unterlagen für die Trauung.
- Klären Sie das Budget für Ihr Hochzeitsfest.

Sechs Monate vorher...

- Melden Sie jetzt Ihre Eheschließung beim Standesamt an.
- Die kirchliche Trauung melden Sie beim Pfarramt an.
- Buchen Sie einen Fotografen und einen DJ oder eine Band für das Fest.
- Legen Sie die finale Gästeliste fest, geben Sie die Hochzeitseinladungen in den Druck und / oder verschicken Sie eine „Safe the Date“-Mail
- Kümmern Sie sich um Brautkleid, Hochzeitsanzug und Accessoires.
- Beantragen Sie Sonderurlaub beim Arbeitgeber.
- Planen Sie Ihre Flitterwochen und buchen Sie diese. Denken Sie auch an eventuelle Impfungen und die Gültigkeit der Ausweisdokumente.

Vier Monate vorher...

- Wenn Sie kirchlich heiraten möchten, vereinbaren Sie das Traugespräch mit dem Pfarrer.
- Bestellen Sie die Feier im Hotel oder Restaurant.
- Holen Sie Angebote für das Festmenü ein und planen Sie das Menü.
- Wählen Sie das Hochzeitsfahrzeug aus.
- Bestellen Sie die Trauringe und lassen Sie diese gravieren.
- Sorgen Sie für Blumenschmuck.

Drei Monate vorher...

- Verschicken Sie die Einladungskarten.
- Geben Sie Tisch- und Menükarten in Druck.
- Kümmern Sie sich um Hotelzimmer für auswärtige Gäste.
- Belegen Sie bei Bedarf einen Tanzkurs für Brautpaare.
- Wenn Sie Kinder dabei haben, organisieren Sie eine Kinderbetreuung.
- Stellen Sie die Wunschliste für Hochzeitsgeschenke zusammen.

Zwei Monate vorher...

- Testen Sie die Brautfrisur und das Make up.
- Bestellen Sie die Hochzeitstorte.
- Stimmen Sie die Tischdeko mit der Location ab.
- Planen Sie die Sitzordnung für die Feier.

Einen Monat vorher...

- Planen Sie den Polterabend.
- Probieren Sie Hochzeitskleid und -anzug nochmals an, gegebenenfalls müssen noch Änderungen vorgenommen werden.
- Legen Sie den genauen Ablauf am Tag der Hochzeit fest.

Ein bis zwei Wochen vorher...

- Holen Sie jetzt die Trauringe vom Juwelier.
- Kümmern Sie sich um Ihre Kosmetikbehandlung.
- Es empfiehlt sich, eine Generalprobe durchzuführen.
- Erledigen Sie Besorgungen für die Flitterwochen und beginnen Sie zu packen.
- Legen Sie die finale Gästeliste fest.
- Halten Sie Rücksprache mit Fotograf, Konditor, Florist etc.



Foto: Lena Hoschek

*Kleider, die Frauen verzaubern?
Finden Sie bei uns!*

PAM FASHION & SHOES

Fürstenfeldbruck | Schöngesinger Str. 6 | Tel. (08141) 222 532
www.pam-mode.de



Branchenverzeichnis



Liebe Leser!

Als wertvolle Einkaufshilfe finden Sie hier eine Auflistung leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Industrie. Die alphabetische Anordnung ermöglicht Ihnen ein schnelles Auffinden der gewünschten Branche. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.total-lokal.de

Backzauberei	16	Hotel	12	Restaurant	12, 14
Brautmode	28	Hotel	18	Sparkasse	U2
Fotofachgeschäft	21	Juwelier	U2, 2, 25, 32	Süßwaren	29
Friseur	27	Kerzen	29	Tanzstudio	17
Goldschmiede	25	Konditorei	15	Trachten	U3
Herrenausstattung	19	Kosmetikstudio	26	Veranstaltungen	19
Herrenmode	24	Mode	31		
Hochzeitsmode	19	Nagelstudio	26		

U = Umschlagseite

Uhren • Schmuck

Schön

Augsburger Straße 8
82256 Fürstenfeldbruck
Telefon: 08141 / 41800

*Für einen
unvergesslichen Tag,
für ein Leben zu zweit...*



Trau Dich



Heiraten im Trend der Tracht



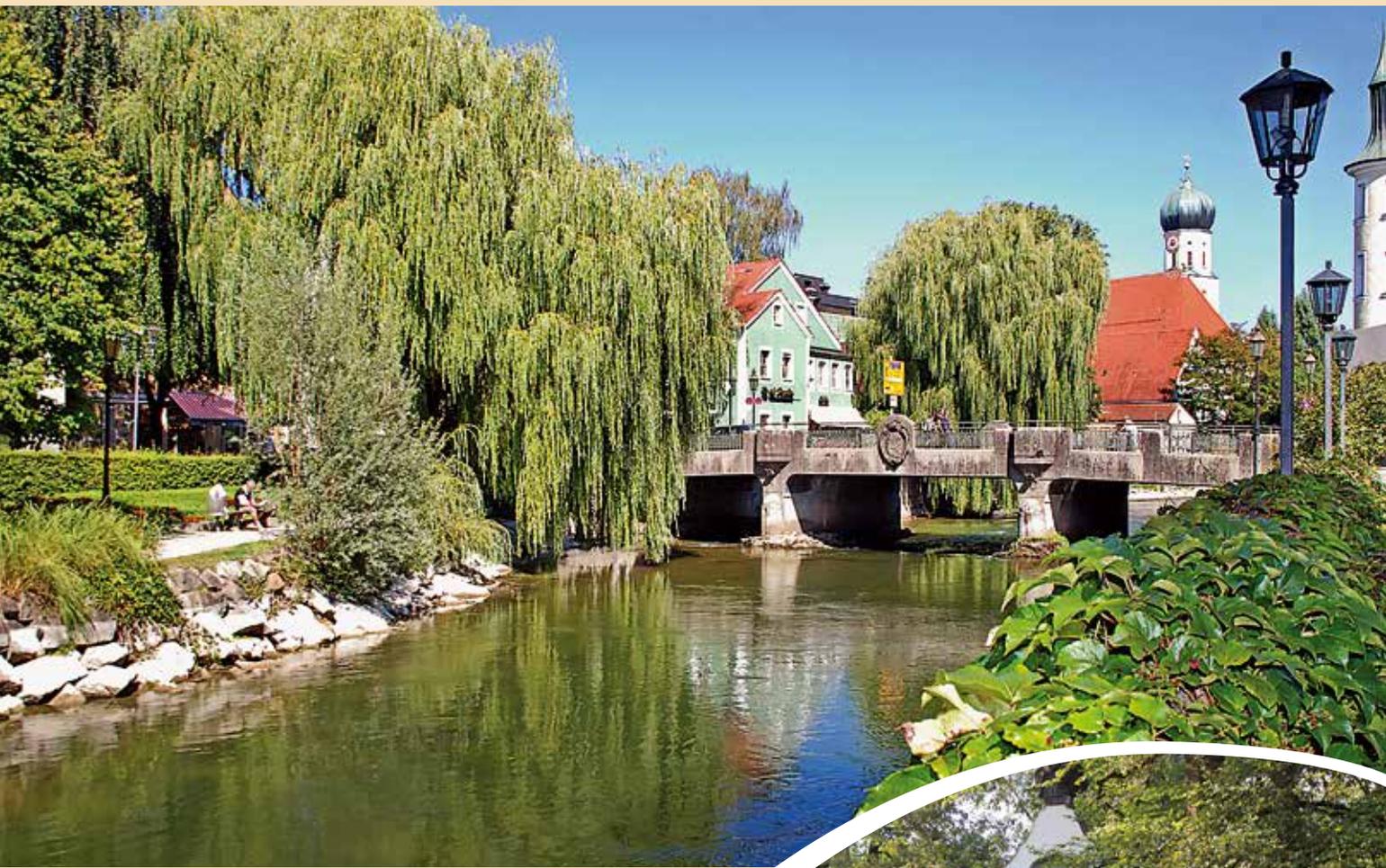
Schöne Trachtenmode für erlebnisreiche Tage finden Sie in einer großen Auswahl auf über 1.070m² für Damen, Herren und Kinder im Trachtenparadies in Mammendorf.

**MODE-TRACHT-und
LANDHAUSGALERIE**

82291 Mammendorf - Ahornstraße 22 Telefon 08145/8305
ÖZ: Mo.-Fr. 10 - 18 Uhr - Samstag 9 - 16 Uhr www.mode-tracht-und-landhausgalerie.de

Eigene Änderungsschneiderei

Jede Menge Parkmöglichkeiten!



*Bis bald im
Alten Rathaus*

